

Zeitschrift: Intercura : eine Publikation des Geriatriischen Dienstes, des Stadtärztlichen Dienstes und der Psychiatrisch-Psychologischen Poliklinik der Stadt Zürich

Band: - (2003-2004)

Heft: 84

Rubrik: Altersmythos CLV : Alzheimer und Parkinson sind zwei voneinander unabhängige degenerative Krankheiten, die erst nach vielen Jahren schweren Leidens an der einen auch Zeichen der anderen Krankheit mit sich bringt

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 22.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

ALTERSMYTHOS CLV

Alzheimer und Parkinson sind zwei voneinander unabhängige degenerative Krankheiten, die erst nach vielen Jahren schweren Leidens an der einen auch Zeichen der anderen Krankheit mit sich bringt.

Wirklichkeit

Schon leichte Parkinsonsymptome und vor allem von leichten Stadien von progressiven parkinsonschen Symptomen erhöhen das Risiko für Alzheimer resp. für kognitive Minderleistungen markant.

Begründung

Die jährliche Kontrolle von Kognition und Motorik bei 824 betagten Ordensleuten (2/3 Frauen, Durchschnittsalter 75 ± 7 J. initial) während durchschnittlich 4.6 Jahren ergab folgendes Alzheimerisiko, abhängig vom Schweregrad von parkinsonschen Symptomen und der Progression, gemessen mit einer 100 Punkte Skala:

Parkinson Progressionsrate	n	Schweregrad	
		Parkinson zu Beginn	Alzheimer Risiko
Keine	124	5 ± 5 Pkte	1.03 (1.00-1.06)
leichte Progression	208	4 ± 4 Pkte	2.7 (0.9-8.4)
mittlere Progression	201	7 ± 6 Pkte	3.5 (1.2-10.4)
starke Progression	202	15 ± 9 Pkte	8.5 (3.0-24.3)

Brady-Kinese und Tremor waren von geringem Einfluss auf die kognitive Entwicklung, wogegen der Gang und die Haltung, aber auch der gemessene Rigor gut mit dem Hirnleistungsabbau korrelierten, ähnlich stark in den Bereichen Gedächtnis, Wahrnehmungsgeschwindigkeit und visuell-räumliche Fähigkeiten.

\pm = Standardabweichung

() = 95% Vertrauensintervall

n = Anzahl

R.S. Wilson et al: Parkinsonianlike Signs and Risk of Incident Alzheimer Disease in Older Persons. Arch Neurol 2003; 60: 539-544